

Sicherheitsbereiche

Hand-und Schaftböller

- ◇ Seitenabstand von Schütze zu Schütze 2 m.
- ◇ Schussrichtung: 50 m, Abschusswinkel mindestens 45 Grad nach oben abfeuern.

Kanone

- ◇ Radius um die Kanone mindestens 10 m, Schussrichtung 50 m.

Standböller

- ◇ Radius um den Standböller 15 m. Abstand des Schützen zum Standböller 10 m
Abzugsleine mit Sicherheitsschlaufe

Kommandofolge

1. Böllerschützen Achtung!
2. Böllerschützen laden zum (Bezeichnung der Schussformation)
3. Böllerschützen verdämmen (ausschließlich mit Kork)
4. Anzündhütchen setzen
5. Spannt den Hahn
6. Böller hoch
7. Gebt Feuer

(Das Kommando sichtbar mit einer Fahne und akustisch über ein Megaphon oder eine geeignete Lautsprecheranlage langsam und verständlich geben).

Sorgfalten des Schussmeisters

- ◇ für jeden benutzten Böllertyp sollte mind. ein nicht funkenreißender Korkenzieher oder ein zum Entladen ausreichendes Ausblasgerät mitgeführt werden.
- ◇ weiterhin ein Pistonschlüssel und eine Räumnadel zum Piston freimachen
- ◇ Jede Böllerschützin oder jeder Böllerschütze sollte ein kleines Verbandszeug in der Böllertasche mitführen.

Jeder Kommandant muss in der Lage sein, die benutzten Böller fach-und sicherheitsgerecht zu entladen.

Grundsätzlich ist jedoch der Böllerschütze für seinen Böller allein verantwortlich!

Wichtige Rufnummern:

Notruf: 112

Polizei: 110

Weitere Rufnummern:

Bezirksreferent: Adolf Reusch 09133/5349, Handy: 01577/582 8240

Referent- Gau Süd: Heinz Riedel 09270/8198, Handy: 0160/912 90331

Referent- Gau-Nord: Hans-Georg Rebhan 09574/8862

Referent-Gau Nord/Ost: Peter Pinzer 09231/63444, Handy: 0171/535 2509